

Die **Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V. (FEST)** ist ein interdisziplinäres Forschungsinstitut, seit 1958 mit Sitz in Heidelberg. Die FEST wird durch die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), die Landeskirchen der EKD, den Deutschen Evangelischen Kirchentag und die Evangelische Akademien getragen und darüber hinaus durch Drittmittel für Forschungs- und Beratungsarbeiten finanziert.

Das mit Finanzierung der EKD in der FEST eingerichtete Projektbüro Klimaschutz berät und informiert Landeskirchen, Kirchenkreise, Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen über Maßnahmen, die zu einer Reduzierung von CO₂-Emissionen beitragen können.

Anmeldung

erbitten wir möglichst bis zum 20.10.2017 an:
oliver.foltin@fest-heidelberg.de
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

60,00 Euro
Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Tagungsort

Schmitthennerhaus · Heiliggeiststr. 17 · 69117 Heidelberg · Tel.: 06221/9122-0

Anfahrtsbeschreibung

goo.gl/LXFma8

Tagungsleitung

Dr. Oliver Foltin · Projektbüro Klimaschutz der EKD / FEST
Sabine Jellinghaus · Institut für Kirche und Gesellschaft
der Ev. Kirche von Westfalen
Sonja Klingberg-Adler · Büro für Umwelt und Energie
der Ev. Landeskirche in Baden

Erfahrungen bei der Umsetzung von kirchlichen Klimaschutzkonzepten



08./09. November 2017
Schmitthennerhaus | Heidelberg

Finanzierung des Projektbüros Klimaschutz

Unterstützung der Tagung

Fachtagung in Kooperation mit dem Büro für Umwelt und Energie der
Ev. Landeskirche in Baden und dem Institut für Kirche und Gesellschaft
der Ev. Kirche von Westfalen

MITTWOCH
08. NOVEMBER 2017

DONNERSTAG
09. NOVEMBER 2017

12.30 Uhr

Anreise und Stehkafee, kleiner Imbiss

13.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Dr. Oliver Foltin (Projektbüro Klimaschutz der EKD / FEST)

13.15 Uhr

Kurze Vorstellungsrunde („Schlaglicht“) der Teilnehmenden; Aktueller Stand der Umsetzung, Erfahrungen und (geplante) Schwerpunkte der Klimaschutzmanager/innen in den Landeskirchen und Bistümern

14.30 Uhr

Kaffeepause

14.45 Uhr

Informationen zu aktuellen Fördermaßnahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative

Franziska Eichler (Projekträger Jülich)

15.30 Uhr

Diskussions- und Fragerunde

15.45 Uhr

Kaffeepause

16.15 Uhr

„Kurze Wege für den Klimaschutz“ – Welche Kooperationen sind möglich?
Julius Hagelstange (Deutsches Institut für Urbanistik · Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz)

16.45 Uhr

Diskussions- und Fragerunde

17.00 Uhr

Auf dem Weg zu einem klimaneutralen Gebäudebestand – Lösungsansätze und Umsetzungsstrategien

Yvonne Aniol (Deutsche Energie-Agentur (dena))

17.45 Uhr

Diskussions- und Fragerunde

18.15 Uhr

Abendessen

19.15 Uhr

Über den richtigen Umgang mit Energiekennwerten: Welche Vorsicht ist bei Vergleichen geboten?

Christian Dahm (Energie & Kirche)

19.45 Uhr

Erfahrungen aus der kirchlichen Praxis zum Umgang mit Energiekennwerten
Sonja Klingberg-Adler (Ev. Landeskirche in Baden)

20.00 Uhr

Diskussions- und Fragerunde

20.30 Uhr

Gemeinsamer Ausklang in der Altstadt

09.00 Uhr

Klimaschutzaktivitäten in der Praxis – 4 Kurzbeispiele

- Wettbewerb Vorbildgemeinden – Sibylle Wiesemann (Ev. Kirche der Pfalz)
- „Low-Budget“ Umrüstung auf LED – Simon Sander (pnp Netzwerktechnik)
- Mobilitätskampagne der EKvW – Dorothee Albrecht (Ev. Kirche von Westfalen)
- Lastenräder in der Nordkirche – Klaudia Morkramer (Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland)

10.15 Uhr

Neue Mobilität braucht gute Kommunikation

Michael Adler (Agentur für nachhaltige Kommunikation tippingpoints)

11.00 Uhr

Diskussions- und Fragerunde

11.15 Uhr

Kaffeepause

11.30 Uhr

Zukunftskonzepte für Mobilität – Wo kann der Weg der Kirche hingehen?

Michael Schramek (EcoLibro)

12.15 Uhr

Diskussions- und Fragerunde

12.30 Uhr

Fazit der Tagung und Ausblick

Oliver Foltin, Sabine Jellinghaus und Sonja Klingberg-Adler

12.45 Uhr

Mittagsimbiss

13.30 Uhr

Ende der Tagung